

- vom 20.10.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
 - 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
 - 6 Überplanmäßige Ausgabe für Energie- und Heizkosten im Bereich Wohnungswesen und die anderen öffentlichen Gebäude
Vorlage: BV-CO/1183/2022
 - 7 Überplanmäßige Ausgabe für Sachausgaben und Honorare für Heimatfeste
Vorlage: BV-CO/1191/2022
 - 8 1. Änderung der Baumschutzsatzung
Vorlage: BV-CO/1189/2022
 - 9 Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die Ortsfeuerwehr Colbitz
Vorlage: BV-CO/1190/2022
 - 10 Bekanntgabe Bürgermeistereilentscheidung
Vorlage: MV-CO/1188/2022
 - 11 Anfragen und Anregungen
 - 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
 - 19 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Ganzer, begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, Frau Todzi, als Vertretung aus der Verbandsgemeinde, Frau Schulz als Protokollantin, den Hausmeister der Kindertagesstätte und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss gratuliert Herr Ganzer dem Gemeinderat, Herrn Kositzki zum 80. Geburtstag.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.10.2022

Die Niederschrift wird bestätigt mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

zu 4 Einwohnerfragestunde

4.1

Der Hausmeister der Kindertagesstätten Colbitz, Herr Meyer, hat die Bitte, dass die Parkplatzbeleuchtung in der Storchenwiese (Wiesenweg) mit weiteren Lampen versehen wird. Es ist zu dunkel und besteht Unfallgefahr. Auch ist der Parkplatz zu klein.

-ein Gespräch mit der Schulleitung der Grundschule soll erfolgen, wenn Erzieher auf dem Schulgelände parken, würde das eine Entlastung der Parkplatzsituation bringen
-2 Laternen (Solar), wie bereits mehrere angeschafft für den „Winkel“ in Lindhorst, sollen bestellt werden, auch eine Beratung im Bauausschuss soll erfolgen.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Der Bürgermeister informiert, alle gemeindlichen Verpflichtungen wurden erfüllt, von ihm oder der stellvertretenden Bürgermeisterin, Frau Nielebock.

Die Entsorgung vom Herbstlaub läuft noch. Einige Bürger bemängelten, es gab zu wenig Laubsäcke. Die Überlassung der Säcke und Entsorgung ist eine freiwillige Dienstleistung der Gemeinde.

zu 6 Überplanmäßige Ausgabe für Energie- und Heizkosten im Bereich Wohnungswesen und die anderen öffentlichen Gebäude Vorlage: BV-CO/1183/2022

Nach kurzer Beratung und Diskussion zu zukünftigen Einsparmöglichkeiten (Umrüstung von Heizungsanlagen) bittet Herr Ganzer um Abstimmung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die in der Begründung aufgeführten Mehraufwendungen in Höhe von 60.947,64 € als überplanmäßige Aufwendung.

Für die vom Bauamt bewirtschafteten Wohnungen, Bauhof, Gemeindestraßen werden für die jeweiligen Haushaltsstellen Mehraufwendungen in Höhe von 41.207,00 € benötigt. In der Anlage 1 werden die einzelnen Positionen detailliert dargestellt.

Für diverse Gemeindeobjekte, Jugendclub, Museumshof, Sporthalle, Sportplatz, Jugend- und Sportzentrum, Bürgerhäuser die das Hauptamt bewirtschaftet, werden für Betriebskosten Mehraufwendungen in Höhe von 19.740,64 € benötigt. Diese sind in Anlage 2 dargestellt

Als Deckungsvorschlag dient das Produktsachkonto
531100.46510000 Konzessionsabgaben/ Mehrerträge Gewinnanteile Ausschüttung
KOWISA in Höhe von 4.500,00 €.
111100.54210000 Gemeindeorgane/ Minderaufwand SV- Beiträge Bürgermeister in
Höhe von 39.600,00 €
531100.45110000 Konzessionsabgaben/ Mehrerträge Konzessionsabgaben in Höhe
von 4.500,00 €
111310.50120000 Betriebshof/ Minderaufwand Personalkosten in Höhe von
12.347,64 €

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 15
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	---
Stimmenthaltungen:	---

zu 7 Überplanmäßige Ausgabe für Sachausgaben und Honorare für Heimatfeste Vorlage: BV-CO/1191/2022

Nach Diskussion und Erläuterung zum Kommunalen Haushalts- und
Rechnungswesen erfolgt die Abstimmung:

Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt die Mehraufwendungen für das Produktsachkonto
2811000.52711000 Heimatpflege/ Sachausgaben für kulturelle Veranstaltungen
in Höhe von 6.000,00 € als überplanmäßige Aufwendung**

Für die Festlichkeiten zur Einweihung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs, Herbstfeuer
und für die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes werden zusätzliche Mittel in Höhe
von 6.000,00 € benötigt.

Als Deckungsvorschlag dient das Produktsachkonto 281100.41740000
Heimatpflege/ Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen mit
1.300,00 € und das Produktsachkonto 2811000.43210000 Heimatpflege/
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte mit 4.700,00€

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 15
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	5

zu 8 1. Änderung der Baumschutzsatzung Vorlage: BV-CO/1189/2022

Gemeinderat Hübsch erklärt, § 7 („...ohne Rücksicht auf Vitalität...“) muss überarbeitet werden.

Aus diesem Grund stellt Gemeinderat Hollenbach den Antrag, die Beschlussfassung hier heute zurückzustellen und eine abschließende Prüfung im Bauausschuss vornehmen zu können:

Der Antrag auf Zurückstellung wird befürwortet mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen.

§ 7 Besonderer Schutz von Wohngebäuden

(1) innerhalb eines Abstandes von 20 m zu Wohngebäuden ist auf Antrag des Eigentümers, ohne Rücksicht auf Vitalität und Gesundheitszustand des Baumes eine Befreiung von den Verboten gem. § 4 zu erteilen, wenn auf Grund des Habitats eines Baumes von einer Schädigung der Wohngebäude ausgegangen werden muss.

(2) Dies gilt nicht für Nebengebäude (Garagen, Gartenlauben, Geräteschuppen, u.ä.).

zu 9 Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die Ortsfeuerwehr Colbitz Vorlage: BV-CO/1190/2022

Herr Ganzer informiert, die Finanzpolitik des Landes änderte sich, so dass damit zu rechnen ist, dass der gestellte Fördermittelantrag für dieses Fahrzeug nicht genehmigt wird. Auch sind jährliche Preissteigerungen für diese Fahrzeugtypen zu erwarten. Der Wehrleiter, Herr Sölter, macht auch Ausführungen für die Notwendigkeit der Anschaffung.

Nach kurzer Beratung und Diskussion im Gemeinderat kommt es zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) zur Stationierung in der Ortsfeuerwehr Colbitz für das Jahr 2024.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 15
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

zu 10 Bekanntgabe Bürgermeistereilentscheidung Vorlage: MV-CO/1188/2022

Die Gemeinderatsmitglieder nehmen folgenden

Mitteilungsinhalt:

Der Gemeinderat nimmt eine Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe – Herstellung des Wendehammers in der Nachtweide- in Höhe von 16.874,20 € zur Kenntnis. Die Eilentscheidung wurde im Bauausschuss am 25.10.2022 empfohlen.

Für die Herstellung des Wendehammers in der Nachtweide wurden bei Erstellung des Haushaltsplanes 2022 keine Mittel eingestellt. Im Laufe des Jahres 2022 stellte sich die Notwendigkeit zur Herstellung dieses Wendehammers durch Überführung der bisher genutzten Privatfläche in landwirtschaftlich genutzte Fläche ein. Die Entsorgungsfahrzeuge haben diesen Teil der Nachtweide nicht mehr angefahren, Anwohner mussten ihre Entsorgungstonnen per Hand teilweise bis über 200m schieben. Dies führte zu zunehmendem Ärger mit den Anwohnern. Die Angebotseinholung gestaltete sich nicht einfach, da die Arbeiten noch in 2022 ausgeführt werden sollten. Zur Bauausschusssitzung lagen 2 Angebote vor. Auf Grund der fortgeschrittenen Jahreszeit hat der Bürgermeister den Auftrag als Eilentscheidung an den günstigsten Bieter unterschrieben. Die finanziellen Mittel werden aus Nichtinanspruchnahme von Planungsleistungen für die Trauerhalle Lindhorst per außerplanmäßiger Ausgabe bereitgestellt.

zur Kenntnis.

zu 11 **Anfragen und Anregungen**

11.1

->Der Bürgermeister hat eine Einladung zum 30.11.2022 in die Altmarkkaserne erhalten für sich und 2 Gemeinderatsmitglieder. Die Gemeinderäte Lemke und Bahrendt nehmen teil.

->Herr Ganzer dankt den Gemeinderatsmitgliedern und dem Pfarrer, die am Volkstrauertag am Grab von Schopenhauer anwesend waren.

->es folgen Informationen vom Treffen beim Landkreis zum Bürgerhaus Lindhorst

-alle Unterlagen zur Schalldämmung werden an den LK übermittelt

-Be- und Entlüftung wird eingebaut

-ein Limiter für die Musikanlage wird eingebaut

-Kostenplanung erfolgt im Haushalt 2023

->Herr Ganzer möchte beim Weihnachtsmarkt eine Spendenaktion für die Kinderkrebsstation Magdeburg ins Leben rufen und dazu aus dem Verfügungsfonds der Gemeinde gern einen Betrag dazugeben. **Nach Beratung einigt sich der Gemeinderat darauf, 250,00 Euro werden gespendet.**

11.2

->Herr Kositzki regt an, wenn der Bürgermeister eine Veranstaltung eines Vereins besucht, dort Bargeld mit hin zu nehmen zur Unterstützung des Vereins. Die Ratsmitglieder und der Bürgermeister möchten, dass weiterhin Anträge zur Vereinsförderung gestellt werden.

11.3

->Prof. Dr. Lüderitz gibt Informationen aus der Beratung zu regenerativen Energien in der Verbandsgemeinde. Aus der Beratung wird es ein Protokoll geben, welches er dann zur Verfügung stellt

->auf der Fläche hinter der Kirche in Lindhorst wird eine Streuobstwiese angelegt

11.4

->Herr Hollenbach und Frau Mühlenberg informieren umfassend aus der letzten Sitzung des Bauausschusses

->die Eingangstür des vermieteten Nagelstudios, Ladenzeile am Marktplatz, ist defekt – **Gemeindearbeiter Herr Ebert wird es prüfen und ggf. muss eine Firma beauftragt werden**

11.5

->Herr Sölter spricht die unpräzise Beschilderung in der Nachtweide in Lindhorst an. Rettungsdienste finden sich hier nicht zurecht. Der Gemeinderat bittet darum, dass ein Kostenangebot eingeholt wird, für eine präzisere Beschilderung mit Straßenbezeichnungen und Hausnummern. Die Schilder sollen größer sein als die bisherigen.

11.6

->Frau Busch erkundigt sich nach dem Gasgeruch der Heizungsanlage im Wiesenweg, vielen Bürgern fiel das auf. Der Hausmeister der Kita, Herr Meyer und Frau Schulz, Sachbearbeiterin der Grundschule, erläutern, es gab eine Prüfung vor Ort, die Anlage verbrennt unsauber, seitdem ist kein Geruch mehr zu verzeichnen.

11.7

->Frau Nielebock gibt Informationen der Vorbereitungen des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

11.8

->Herr Bahrendt schlägt vor, die Äste aus dem Beschneiden der Bäume zukünftig zum Herbstfeuer bringen zu lassen anstatt die hohen Kosten der Entsorgung (schreddern) zu tragen.

11.9

->Herr Ibe beschwert sich, das Dach des Containers der Feuerwehr Lindhorst ist noch nicht repariert.

zu 18 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Herr Ganzer gibt die Beschlüsse:

BV-CO/1182/2022

Verkauf von Grund und Boden, Fichtenweg 8 in Lindhorst

BV-CO/1185/2022

Verkauf von Grund und Boden, Kamillenweg 15 in Lindhorst

und

BV-CO/1182/2022

Verkauf von Grund und Boden Rotdornweg 44 in Lindhorst

bekannt.

zu 19 Schließung der Sitzung

Herr Ganzer bedankt sich und schließt die Sitzung.

Ralf Ganzer

Bürgermeister

Jana Schulz

f. d. Richtigkeit